10. Proof Of Concept

Abrechnung innerhalb einer Reisegruppe

Damit ein Benutzer an einer Abrechnung mit einbezogen werden kann, muss dieser entweder in den betreffenden Artikeln eines Kassenzettels oder allgemein in der Abrechnung referenziert werden. Nachdem alle benötigten Teilnehmer in der Abrechnung enthalten sind, soll ein Algorithmus die entsprechende Kostenverteilung pro Benutzer anhand der Artikelpreise ausrechnen und die entstehende individuelle Abrechnung an die jeweilige Nutzer senden.

Exit-Kriterium 1:

Der Algorithmus hat die Kostenverteilung anhand der referenzierten Kassenzetteln und Nutzern sowie Parametern (z.B prozentualer Verbrauch) korrekt ausgerechnet.

Exit-Kriterium 2:

Das individuelle Ergebnis des Algorithmus wird an den Beteiligten gesendet.

Exit-Kriterium 3:

Die Ergebnisse werden von allen Beteiligten anerkannt.

Fail-Kriterium 1a:

Der Algorithmus hat die Kostenverteilung anhand von Parametern falsch ausgerechnet.

Fallback 1a:

Das Ergebnis des Algorithmus mit allen berücksichtigten Parametern sollte für alle Beteiligten sichtbar sein. Wenn eine falsche Rechnung anhand inkorrekter Parameter erkannt wird, sollte der Algorithmus anhand von korrigierten Parametern erneut ausgeführt werden können.

Fail-Kriterium 1b:

Der Beteiligte kann sich im individuellen Ergebnis der Abrechnung nicht selbst identifizieren, bekommt keine Einsicht in die referenzierten Artikel oder erkennt falsch referenzierte Artikel.

Fallback 1b:

Der Beteiligte sollte den Ersteller/Moderator der Abrechnung benachrichtigen und anhand der markierten Fehler eine Korrektur verlangen können.

Fail-Kriterium 2a:

Wenn sich der Beteiligte im individuellen Ergebnis der Abrechnung nicht selbst identifizieren kann, ist anzunehmen, dass diese an den falschen Beteiligten gesendet wurde.

Fallback 2a:

Der Beteiligte sollte den Ersteller/Moderator der Abrechnung benachrichtigen und auf den Fehler hinweisen können, so dass dieser den korrekten Nutzer referenzieren und beteiligen kann. Ansonsten kann der Beteiligte die Rechnung direkt an den korrekten Nutzer weiterleiten, falls dieser bekannt ist und der Moderator dies akzeptiert.

Fail-Kriterium 2b:

Die Ergebnisse wurden aufgrund von fehlender Internetverbindung nicht an alle Beteiligten gesendet werden.

Fallback 2b:

Wenn das System erkennt, dass die Ergebnisse der Abrechnung nicht an gewisse oder alle Beteiligten gesendet werden konnte, sollte das System es nach einer gewissen Zeit erneut probieren. Wenn mehrere Versuche fehlschlagen muss der Ersteller/Moderator vom System davon in Kenntnis gesetzt werden.

Fail-Kriterium 3a:

Das Ergebnis der Abrechnung wurde von einem, mehreren oder allen Beteiligten nicht anerkannt aufgrund eines Fehlers oder Betrugsversuchs.

Fallback 3a:

Der Beteiligte muss einen Fehler markieren und der Ersteller um Korrektur bitten bzw. selbst eine Korrektur anbieten. Wenn dies vom Ersteller nicht angenommen wird, kann ein Voting-System eingeführt werden das alle Beteiligten betrifft.